

|   |   |  |
|---|---|--|
| <b>Anfrage</b><br>Petra Mangler-Dopf<br>CDU-Ortschaftsrats-Fraktion<br>Hohenwettersbach<br><br>vom 08.10.2020 | Gremium:<br><br>Termin:<br>Vorlage Nr.:<br>TOP: | <b>Ortschaftsrat Hohenwettersbach</b><br><br><b>17.12.2020</b><br><b>21</b><br><b>1</b><br><b>öffentlich</b> |
| <b>Mahdkonzept 2020 auf öffentlichem Grund - Erfahrungen und Ausblick 2021</b>                                |   |  |

**Anfrage:**

Die CDU-Ortschaftsrats-Fraktion bittet um die Vorstellung des in 2020 durchgeführten Mäh-/Mahdkonzeptes auf öffentlichem Grund, die damit gemachten Erfahrungen mit Optimierungsmöglichkeiten sowie dem Ausblick auf die kommenden Jahre und vorgesehene Optimierungen

**Begründung:**

In diesem Jahr wurde auf den städtischen, innerörtlichen Wiesenflächen in Hohenwettersbach zur Förderung der Artenvielfalt und zum Entgegenwirken des Insektensterbens partiell nicht gemäht bzw. Inseln aus Gras stehen gelassen.

Dies war u.a. im Rückhaltebecken im Lustgarten, am Anfang der Schilling-von-Canstatt-Straße (Höhe Sportplatz) sowie im Wolfartsweierer Weg der Fall. Es liegen uns Rückmeldungen von Bürgern vor, dass das hohe Gras dazu genutzt wurde, um (Garten-)Abfälle zu entsorgen.

Um der Bevölkerung das positive und zukunftsgerichtete Mahdkonzept gegen Insektensterben bekannter zu machen, wünschen wir die Informationen zu:

- Vorstellung des Mahdkonzeptes 2020 und Ausblick auf 2021
- Welche kurz- und mittelfristigen Auswirkungen sind auf die Insektenpopulation beabsichtigt und festzustellen
- Welche Optimierungen sind für das Mahkonzept angedacht, wie z.B.
  - o vermehrter Einsatz von Ganzjahres-Wiesenblumenmischungen statt nur auf Grasbüschel zu setzen, im Hinblick auf
  - o Verschönerung des Ortsbildes bei gleichzeitigem ökologischem Nutzen
  - o Welche Wiesenflächen sind grundsätzlich wofür nutzbar und weiterzuentwickeln

Julia Schulze Steinen  
Fraktionsvorsitzende

Petra Mangler-Dopf  
Ortschaftsrätin.

Margarete Kögler  
Ortschaftsrätin